

Veranstaltungskalender

Gottesdienste jeweils um 10:00 und 11:30 Uhr:
Sonntag, 05. Juli 2020 - 4. Sonntag n. Trinitatis
 Pastorin Elvira Schlott

Sonntag, 12. Juli 2020 - 5. Sonntag n. Trinitatis
 Prof. Dr. theol. Andreas Müller

Sonntag, 19. Juli 2020 - 6. Sonntag n. Trinitatis
 Pastorin Maren Schmidt

Sonntag, 26. Juli 2020 - 7. Sonntag n. Trinitatis
 Pröpstin Almut Witt

Mittwochs um 17:00 Uhr - DIE HALBE STUNDE
Mittwoch, 01. Juli 2020 - Salonmusik
 Walzer, Tango & Co.
 Sabine Lempelius, Geige
 Sabine Koch, Klavier

Mittwoch, 08. Juli 2020 - Virtuose Barockgeige
 Sonaten von H. I. F. Biber
 Rie Goji, Barockvioline
 Thomas Walther, Truhenorgel

Mittwoch, 15. Juli 2020 - Telemann!
 Werke von G. Ph. Telemann
 Ensemble Les heureux moments:
 Angel Orte und Mareike Beinert, Traversflöte und
 Blockflöte

Mittwoch, 22. Juli 2020 - Gitarre konzertant
 Werke von Malte Vief
 Malte Vief, Gitarre

Mittwoch, 29. Juli 2020 - Violine solo
 J. S. Bach: Partita d-Moll
 Andreij Madatov, Violine

Donnerstags um 12:05 Uhr
 Orgelmusik zur Marktzeit



MITTEN IN DER STADT

NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM JULI 2020



Liebe Leser*innen,
 liebe Gemeinde der
 Offenen Kirche St. Nikolai,

jetzt fahrn wir übern See, übern See,
 jetzt fahrn wir übern...

Mitten im Sommer, bei bestem Wetter oder im Regen,
 macht es Spaß, draußen zu sein. Ein See, die Förde,
 die Ostsee – Hauptsache Wasser. Andere zieht es in
 die Berge, natürlich im Frühtau ziehen sie los – fallera!

Sommerzeit – Urlaubszeit

Manche Pläne sind ins Wasser gefallen und nicht we-
 nige werden sich gut überlegen, wofür sie Geld ausge-
 ben. Das ist schade und manchmal auch ganz bitter.
 Wieder andere hatten noch nie genug Geld für einen
 Urlaub. Nun sitzen wir im selben Boot, wahrscheinlich
 ein knallrotes Gummiboot.

Sie merken schon, eine gewisse Vorfremde kommt
 bei mir durch, auch wenn es dieses Jahr nach Bal-
 konien geht. Es ist eine andere Ruhe als zur Zeit des
 Lockdowns, eine Gelassenheit hängt in der Luft. Kein
 Müssen, keine Hausaufgaben, keine Deadlines. Dafür
 Sonne bis in den späten Abend, ein Sommergewitter,
 ein Glas auf dem Tisch, ein lieber Mensch neben mir.
 Leben wie Gott in Frankreich oder den lieben Gott
 einen guten Mann sein lassen? Offenbar trauen wir
 auch unserem Schöpfer zu, sich in eine Hängematte
 zu legen und einfach auszuspinnen bei Baguette, Brie
 und Rotwein. Die Bibel spricht nicht von französischer
 savoir-vivre, aber doch von einer göttlichen Pause:
*Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil
 er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott
 geschaffen und gemacht hatte*

Gen 2,3

Segen liegt auf dem freien Tag. Dieser Tag ist heilig.
 Eine Pause machen, raus aus dem Alltag, aussteigen
 aus dem Gedankenkarussell.
 Wie schön, wenn das gelingt.

Wenn Sie mögen, dann besuchen Sie uns. Unsere
 Kirche bietet Schatten, wenn die Sonne brennt. Wun-
 derschön leuchten dann die Fenster. Ein Dach über
 dem Kopf bei Regen und Sturm. Eine Hängematte
 haben wir nicht, das tut mir leid. Aber auf unseren
 Bänken können Sie Ihre Seele baumeln lassen. In
 Ruhe den Raum auf sich wirken lassen oder Sie lau-
 schen der Musik. Vielleicht kommen Sie am Sonntag
 und feiern mit uns einen Gottesdienst. Wir danken für
 die Schöpfung und für die freie Zeit, die wir geschenkt
 bekommen. Und wenn es etwas zu klagen gibt, dann
 bedenken wir auch das. Leben in Fülle, dazu gehö-
 ren die Höhen und die Tiefen. Dabei weiß ich mich
 getragen von Gott, so wie auch der Prediger Salomo.
 Ganz skeptisch blickt er auf das Leben; was für einen
 Gewinn hat es? Und kommt zu dem Schluss:

*1 Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben
 unter dem Himmel hat seine Stunde.*

*11 Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch
 hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der
 Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut,
 weder Anfang noch Ende. 12 Da merkte ich, dass
 es nichts Besseres dabei gibt als fröhlich sein und
 sich gütlich tun in seinem Leben. 13 Denn ein jeder
 Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all
 seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.*

Ihre Pastorin Elvira Schlott

Koh 3,1.11-13



BITTE BEACHTEN SIE!

Wir bitten Sie, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu beachten:

- Mindestens beim Betreten und Verlassen der Kirche soll ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden.
- Bitte desinfizieren Sie sich die Hände mit dem im Eingangsbereich bereitstehenden Desinfektionsmittel.
- Bitte halten Sie sich an die Husten- und Niesekette.
- Bitte halten Sie zu anderen Besucher*innen einen Abstand von 2 m ein und nutzen ausschließlich die ausgewiesenen Plätze im Kirchraum.
- Bitte hinterlassen Sie auf der Karte auf Ihrem

Platz Ihren Namen und Kontaktdaten, damit Infektionsketten nachvollzogen werden können. Ihre Daten werden 6 Wochen sicher aufbewahrt und dann vernichtet.

- Bitte vermeiden Sie auch vor und nach Gottesdiensten und Veranstaltungen, in Gruppen zusammenzustehen.
- Bis auf Weiteres dürfen höchstens 50 Personen an einer Veranstaltung teilnehmen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn Sie nicht mehr eingelassen werden.

Änderungen vorbehalten. Alle Regelungen und Maßnahmen werden den jeweils aktuellen staatlichen Maßgaben (Lockerungen/Verschärfungen) angepasst.

Impressum

V.i.S.d.P.: Pastorin Maren Schmidt | Redaktion: Pastorin Maren Schmidt, Pastorin Elvira Schlott, Volkmar Zehner, Angela Zühlke
 Offene Kirche St. Nikolai, Alter Markt, 24103 Kiel
 Gemeindebüro: 0431-95 098 | KMD Zehner: 0431-55 78 569
 Kontonummer für Spenden: IBAN DE87 5206 0410 0206 4270 49 bei der Evangelischen Bank Kiel